



Mehr Leistungen und neue Zielgruppen: HanseMerkur stärkt Outgoing-Schutz für Langzeitaufenthalte im Ausland

Hamburg

Die HanseMerkur entwickelt ihre Outgoingtarife für langfristige Auslandsaufenthalte weiter. Wer sich ab dem 28. Juli 2026 für die Tarife RK 365, RKL oder Young Travel Outgoing entscheidet, profitiert von verbesserten Leistungen und aktualisierten Versicherungsbedingungen.

Ein Auslandsaufenthalt ist längst nicht mehr nur das klassische Auslandssemester. Viele Menschen verbringen heute mehrere Monate oder Jahre im Ausland – sei es für Studium, Praktikum, Freiwilligendienst, Sprachreise oder aus beruflichen Gründen. So verschieden die Anlässe sind, so unterschiedlich sind auch die Anforderungen an einen verlässlichen Kranken- und Reiseschutz. Mit der Weiterentwicklung ihrer Outgoingtarife richtet die HanseMerkur Reiseversicherung ihr Angebot noch gezielter auf die Bedürfnisse von Menschen aus, die im Ausland leben, lernen oder arbeiten.

„Wer für längere Zeit ins Ausland geht, möchte sich auf das konzentrieren, was vor ihm liegt. Dabei ist die Gewissheit wichtig, im Fall der Fälle gut abgesichert zu sein und schnell Unterstützung zu erhalten. Mit der Weiterentwicklung unserer Outgoingtarife bieten wir passgenauen Schutz für unterschiedliche Lebenssituationen. Ergänzt wird das Angebot durch moderne Serviceleistungen wie unsere digitalen Gesundheitsservices, die weltweit schnelle medizinische Hilfe ermöglichen“, erklärt Katrin Rieger, Bereichsdirektorin Reisevertrieb Deutschland bei der HanseMerkur.

Verbesserte Leistungen für Langzeitreisende

Im Mittelpunkt des Relaunchs stehen Leistungsverbesserungen in den Tarifen [RK 365](#), [RKL](#) und [Young Travel Outgoing](#). So erhöhen sich in den „Profi“-Varianten der Tarife etwa die Leistungen für Such-, Rettungs- und Bergungskosten auf 15.000 Euro. Darüber hinaus werden die Kosten für einen Krankenbesuch künftig bereits ab einem stationären Krankenhausaufenthalt von fünf Tagen übernommen.

Auch die „Basic“-Varianten werden aufgewertet: Künftig übernimmt die HanseMerkur zum Beispiel die Kosten einer Entbindung vollständig.

Neben verschiedenen Leistungsverbesserungen wurden die Versicherungsbedingungen der Outgoingtarife umfassend überarbeitet und an aktuelle Anforderungen von Langzeitreisenden angepasst. Damit trägt die HanseMerkur veränderten Reise- und Lebensmodellen sowie den Anforderungen an einen zeitgemäßen Auslandsschutz Rechnung.

Young Travel Outgoing für weitere Zielgruppen

Mit dem Relaunch erweitert die HanseMerkur auch den versicherbaren Personenkreis im Tarif Young Travel Outgoing. Neben klassischen Bildungsreisen können künftig auch Praktikantinnen und Praktikanten sowie Teilnehmende an Freiwilligenprogrammen versichert werden. Damit trägt das Unternehmen den vielfältigen Formen internationaler Mobilität junger Menschen Rechnung und bietet passgenauen Schutz für

unterschiedliche Wege ins Ausland.

Digitale Gesundheitsservices weltweit verfügbar

Gerade bei längeren Aufenthalten im Ausland spielt der schnelle Zugang zu medizinischer Unterstützung eine wichtige Rolle. Ergänzend zum Versicherungsschutz profitieren Versicherte der HanseMerkur von [digitalen Gesundheitsservices](#) wie dem Online-Arzt, dem Online-Hautarzt und dem Symptomchecker. Der Online-Arzt ermöglicht eine medizinische Beratung per Videosprechstunde – weltweit und häufig noch am selben Tag. Termine sind auch abends sowie an Wochenenden und Feiertagen möglich. Für die Terminvereinbarung sind weder eine Registrierung noch ein App-Download erforderlich. Die Ärztinnen und Ärzte unterstützen mit einer ersten medizinischen Einschätzung, stellen bei Bedarf Rezepte und Verordnungen aus und begleiten die weitere Fernbehandlung. Auch Apothekerinnen und Apotheker stehen zur Verfügung.

Weitere Informationen zu den Reiseversicherungen der HanseMerkur unter www.hmr.de.

Bildquellen

- Young Travel.jpg: KI-generiertes Bild, erstellt mit ChatGPT